

Hochohm-Flüssigkeitselektrode

FSE 3

für Messung des spezifischen Durchgangswiderstandes von flüssigen elektrischen Isolierstoffen nach DIN 51412-1



- ▶ Edelstahlausführung (V2A)
- ▶ isolierende Grundplatte aus PTFE
- ▶ Fassungsvermögen: ca. 100 ml
- ▶ Zellkonstante K bei 100 ml: 1,00 m⁻¹
- ▶ maximale Messspannung: 500 V
- ▶ empfohlener Messbereich:
 - bei 1 V Messspannung: 10³ bis 10¹³ Ohm
 - bei 100 V Messspannung: 10⁵ bis 10¹⁵ Ohm
 - bei 500 V Messspannung: 10⁶ bis 10¹⁵ Ohm

Zubehör:
Hochohm-Messkabelsatz

Die Flüssigkeitselektrode FSE 3 eignet sich für die Messung des spezifischen Widerstandes isolierender Flüssigkeiten nach DIN 51412-1.

Die Elektrode entspricht dem in dieser Norm dargestellten Aufbau.

In Verbindung mit den Messgeräten Milli-TO 3 und TO 3 sind präzise Messungen im Hochohmbereich möglich.

Die Elektrode kann zur Reinigung leicht in ihre Einzelteile zerlegt werden.

Die Trennung von Messteil und Grundkörper gewährleistet außerdem ein hohes Maß an Flexibilität. Durch Verwendung mehrerer Messteile lassen sich z.B. bei Serienprüfungen längere Stillstandszeiten vermeiden.



FSE 3 mit Milli-TO 3 (optional)

